

BALMER & DIXON MANAGEMENT AG

Stockerstrasse 46, CH-8002 Zürich, Schweiz, Tel.: + 41 43 244 86 44, mail@badix.ch



Joo-Anne Bitter, Sopran

Die deutsche Sopranistin Joo-Anne Bitter gilt heute vor allem im jugendlichen Fach als Idealbesetzung.

Ihren von Presse und Publikum gefeierten Rollendebüts der „Elsa im Lohengrin“ und Eva in „Die Meistersinger von Nürnberg“ bei den Tiroler Festspielen Erl in Österreich und Tournéen nach China folgte Anfang der Spielzeit 19/20 erfolgreich ihre erste Elisabeth in Tannhäuser am Stadttheater Klagenfurt (Dirigat Nicholas Carter).

Sie wählte wegweisende Partien des deutschsprachigen Faches wie Pamina in Mozarts „Zauberflöte“, Agathe in Webers „Freischütz“, Marie in Smetanas „Die verkaufte Braut“, Malwina in Marschners „Der Vampyr“, Rosalinde in Strauß' „Fledermaus“ und erste Wagner Partien wie Waldvogel im „Siegfried“, Freia im „Rheingold“ und 3. Norn in der „Götterdämmerung“.

In den Spielzeiten 22/23 und 23/24 pflegte sie den lyrischen Charakter ihres vollen Soprans u.a. mit Partien wie Elsa in Wagners „Lohengrin“, Contessa in Mozarts „Le Nozze di Figaro“ (Theater Lübeck) und Helmwig/Gerhilde in Wagners „Walküre“ (Staatstheater Oldenburg).

In Deutschland gastierte sie an namhaften Opernhäusern wie das Badische Staatstheater Karlsruhe, Staatstheater Meiningen, Theater. Lübeck, Staatsoperette Dresden u.a. war aber vor allem international im Opern- und Konzertbereich in Österreich, Italien, Tschechien, Russland, China und den USA tätig.

Sie arbeitete mit international gefragten Orchestern wie Moskauer Symphony Orchester, Tonkünstler-Orchester Niederösterreich, Tschechisches Philharmonie Orchester, Karlsbader Symphonie Orchester u.a. und Dirigenten wie Gustav Kuhn, Libor Pešek, Arthur Arnold, Martin Lebel, Alfred Eschwé, Justin Brown, Nicholas Carter, u.a. zusammen.